

Patenschaften für Obstbäume auf der Storchenwiese, im Brühl, Haslach

Warum Baumpatenschaften?

Die Stadt Haslach plant einen Teil der sog. Storchenwiese im Brühl zu bebauen. Ersten Plänen zufolge sollen dort 25 Einfamilienhäuser entstehen. Dagegen regt sich in der Bevölkerung breiter Widerstand, weil damit die letzte ebene Feuchtwiese zugebaut würde. Ein Naturparadies nicht nur für Störche, sondern auch für viele heimische Tiere und Pflanzen und ein beliebtes Naherholungsgebiet für Bürgerinnen und Bürger.

Wir von der BI Storchenwiese haben eine andere Vorstellung von der Zukunft dieser Fläche.

Wir möchten dort eine bestehende Streuobstwiese durch die Anpflanzung weiterer Obstbäume erweitern. Dazu suchen wir Baumpaten, die dort „ihren“ Baum pflanzen.

Was bedeutet eine Baumpatenschaft?

Der Baumpate / die Baumpatin kauft einen Hochstamm-Obstbaum seiner/ihrer Wahl. Dazu gibt es eine Auswahl-Liste mit Apfel- Birnen- Kirschen- Zwetschgen- und Mirabellenbäumen (sh. Anlage). Der Platz für den Baum wird von dem Grundstücksbesitzer, dessen Einverständnis uns vorliegt, kostenlos zur Verfügung gestellt. Bei der Pflanzung helfen wir uns gegenseitig mit Unterstützung von Fachleuten. Von uns wurde dazu ein Pflanzplan erstellt (sh. Anlage), um sicherzugehen, dass die Abstände zwischen den Bäumen und zu den Nachbargrundstücken eingehalten werden.

Die einzige Bedingung für eine Baumpatenschaft ist, sich um den Baum zu kümmern. Es versteht sich fast von selbst, dass in dieser Streuobstwiese die Baumpflege nach ökologischen Grundsätzen erfolgt. Die Baumpatenschaft ist zeitlich nicht begrenzt. Sie kann aber jederzeit an Freunde, Familienmitglieder oder andere Personen übertragen werden.

Die Belohnung einer Baumpatenschaft besteht darin, das Obst ernten und genießen zu dürfen. Und überdies hat man damit einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Storchenwiese und damit zu mehr Natur- und Artenschutz geleistet.

Wie ist die rechtliche Lage?

Rein rechtlich geht der Baum mit der Pflanzung in das Eigentum des Grundstückseigentümers über. Die Baumpaten behalten aber exklusiv das Recht der Nutzung der Bäume. Das geplante Baugebiet Brühl III ist nicht komplett im Besitz der Stadt. Es gibt Grundstückseigentümer, die ihre Wiese oder ihren Garten nicht verkaufen wollen. Die Stadt müsste daher – falls ein Bebauungsplan beschlossen würde - den Weg einer Umlegung/Enteignung gehen, was noch Jahre in Anspruch nehmen kann. Die „BI Storchenwiese“ wird sich zusammen mit den Grundstückseigentümern dafür einsetzen, dass keine Bebauung erfolgt, kann das aber nicht gänzlich ausschließen.

Was ist jetzt zu tun?

Der Frühling ist noch etwas zögerlich. Jetzt im März kann aber noch gepflanzt werden.

Der 1. Pflanztermin ist Samstag, 20. März 2021 ab 9:00 am Bächlewaldweg beim BI-Schild

Der 2. Pflanztermin ist Samstag, 27. März 2021 ab 9:00 am Bächlewaldweg beim BI-Schild

Wenn Sie Baumpate/Baumpatin werden wollen, dann

- Wählen Sie einen Baum aus der Auswahlliste der Baumschule Schöner. Nutzen sie die Gelegenheit, auch eine Alternative anzugeben. Sollte ihre gewünschte Sorte nicht verfügbar sein, fragen sie bei der Baumschule nach. In einer Streuobstwiese sind nur hochstämmige Bäume erlaubt. Ein Baum kostet je nach Sorte etwa 50 €.
- Tragen sie die Baumart und ggf. die Alternative zusammen mit Ihrer Adresse in das Antrags-Formular ein.
- Schicken sie das Formular an die unten angegebene Kontaktadresse (per Post oder Mail oder Einwurf in Briefkasten).
- Herr Allgaier wird die Patenschaften koordinieren und ihnen Bescheid geben ob alles soweit klappt und dann die Bestellungen an Fa. Schöner weiterleiten.
- Machen sie danach bitte einen Abholtermin mit der Baumschule aus. Begleichen Sie den Betrag bitte bei Fa. Schöner nach Erhalt des Baumes und bringen sie Quittung, Baumschild etc. mit. Außerdem sollten Sie zum Pflanztermin einen Pflanzstab mit 2 m Länge samt Kokosseil mitbringen (z.B. von ZG. oder Baumarkt), sowie Spaten, Schaufel und Rechen, wenn vorhanden.
- Welchen Platz ihr Baum auf der Wiese bekommt, können wir vor Ort evtl. noch festlegen
- Sollten bei dem Pflanztermin noch irgendwelche Corona-Bestimmungen gelten müssen wir diese natürlich einhalten.

Den Baum bitte direkt zu der Streuobstwiese am Bächlewaldweg (beim Banner der BI Storchenwiese) mitbringen, wo Sie dann hilfsbereite Menschen beim Pflanzen unterstützen.

ACHTUNG : Parkplätze direkt am Grundstück gibt es keine, nach Anlieferung der Bäume und Werkzeuge sollten sie „umparken“ (z.B. auf den nahen Waldsee-Parkplatz)!

Weitere Infos erhalten Sie von (Kontaktadresse):

Rudi Allgaier

Goethestraße 2

77716 Haslach i.K.

Tel. 07832-4235

rudi.allgaier@gmail.com